

# Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **22 (1906)**

Heft 14

PDF erstellt am: **31.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

neuen Zollbrücke von 20,5 m Breite ein Kredit von Fr. 173,000 erteilt, wovon Fr. 25,000 auf Rechnung der Straßenbahn und Fr. 148,000 auf Rechnung des außerordentlichen Verkehrs fallen. b) Die Pläne und der Kostenvoranschlag der Brücke werden genehmigt, mit der Anweisung an den Stadtrat, die Fahrbahn der Brücke von 11 m auf 13,5 m zu erweitern und es wird der Stadtrat ermächtigt, den Bau ausführen zu lassen in der Weise, daß die Lage der Brücke gemäß der mit der Bundesbahnverwaltung getroffenen Vereinbarung bestimmt wird.

Die Verlegung der Reparaturwerkstätten der Schweiz. Bundesbahnen in Zürich, Kreis III, nach dem aus dem Besitze der früheren Nordostbahn übernommenen großen Landkomplex linksseitig der Bahngleise zwischen Zürich und Altstetten wird demnächst ihren Anfang nehmen. Bereits sucht die Kreisdirektion die Baubewilligung für die Erstellung eines Lokomotivreparaturgebäudes, eines Verwaltungs- und Magazingebäudes, sowie einer Schmiede und Räderdreherei an der oberen Güterstraße im Gemeindebanne Altstetten nach.

Krankenasyl Rütli (Zürich). Die Maschinenfabrik Rütli, die der Gemeinde ein Krankenasyl schenkte, stellt neuerdings 30,000 Franken zur Erstellung eines neuen Operationsraumes zur Verfügung.

Fabrikbauten in Wattwil. Visiere auf der Färberei der Firma Heberlein u. Cie. zeigen einen Neubau an. Diese Firma, die nun seit Jahren immer neue Erweiterungen ihrer Fabrikanlage unternommen, läßt auf die Färberei zwei neue Stockwerke erstellen.

Turnhallenbau Hombrechtikon. Die Gemeinde beschloß einstimmig den Bau einer Turnhalle und eines Waschhauses im Voranschlage von 25,000 Franken.

Erweiterung der Heilanstalt Königsfelden. Der aargauische Regierungsrat erstattet dem Großen Rat seinen Bericht und Antrag über die Erweiterung der Heil- und Pflegeanstalt Königsfelden. Es soll für 140 Patienten mehr Platz geschaffen werden. Die Kosten sind auf Fr. 690,000 veranschlagt.

Bau einer Ausstellungshalle in Schaffhausen. Der Regierungsrat verlangt vom Großen Rat die Bewilligung eines Kredites von Fr. 32,500 für die Erstellung einer Ausstellungs- und Verkaufshalle in den Barterteräumlichkeiten des Rathauses. Deren Zweckbestimmung und Verwertung bleibt vorbehalten, die Halle soll aber voraussichtlich dem Gewerbeverein gegen billiges Entgelt zur Verfügung gestellt werden.

Rheinkorrektion. (Korresp.) Man muß es den St. Gallern zu gut halten, wenn sie sich nicht an Lobeserhebungen für den „Vater Rhein“ ergehen lassen; für den Kanton St. Gallen ist der Rhein eben weniger ein liebender Vater als vielmehr ein richtiges Sorgenkind, ein ungeratener Junge, der alle Pflege mit schändem Undank vergilt. Der „Rhein kommt“, war lange ein Schreckensruf, der auf die Bewohner an der schweizerischen Ostgrenze ungefähr die gleiche Wirkung ausübte wie weiland der Ruf „Hannibal ist vor den Toren“ auf die alten Römer. Auch heute noch, trotz der glücklichen Vollendung des unteren Rheindurchstiches hält der wilde Gejelle die Gemüter in Atem und fordert unausgesetzt seinen Tribut. Dieser Tage sind in einem st. gallischen Blatt wieder nähere Mitteilungen über den Stand der Korrektionsarbeiten und die Lage namentlich im oberen Rheinlauf enthalten gewesen, denen wir in Kürze das Wesentlichste entnehmen.

Bedenklich ist das beständige Ansteigen des Rheinbettes im Werdenbergischen, wo es bereits viele Meter

über die Talsohle gewachsen ist. In Graubünden nagt der Zahn der Zeit unaufhörlich an den Felswänden. Die bisherigen Verbauungen reichen nicht aus, um den gewaltigen Gesteintransport einzuschränken. Die Dämme des Rheins lassen sich schlechterdings nicht mehr erhöhen. Die einzige Hoffnung, daß es doch noch gelingen werde, vom oberen und unteren Lauf des St. Galler Rheines für immer die drohende Gefahr weiterer Einbrüche des Stroms fernzuhalten, baut sich auf die Wirkung der beiden Durchstiche. Der fertig gestellte untere hat nun in der Tat heute schon bis zur Brücke beim Schloß Blatten hinauf infolge der stärkern Strömung eine Bresche in das Rieslager des Rheines gerissen. Einigen Schutz würden wohl auch die hinter der eigentlichen Uferkrone liegenden durch Schleusen mit dem Fluß verbundenen Dämme und Binnenkanäle bieten.

Wie bekannt, stößt die Ausführung des oberen, des Diepoldsauer Durchstiches, wegen des außerordentlich ungünstigen Baugrundes auf große Schwierigkeiten und wird es noch ganz bedeutender Mittel bedürfen, um auch diesen Teil des großartigen, internationalen Kulturwerkes glücklich zu Ende zu führen.

In Verbindung mit der Korrektur des Hauptstromes ist auch die großartige Kanalisation der Binnengewässer zu nennen, die glücklich durchgeführt werden kann. Am Binnenkanal sind vom Kanton St. Gallen drei musterhaft eingerichtete Elektrizitätswerke erstellt worden. A.

## Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau.

Die Wasserkräfte des Bundes im Tessin. Der Bundesrat genehmigte endgültig die Uebereinkunft mit dem Kanton Tessin über die Abtretung der Wasserkräfte des oberen Vivinental an die Eidgenossenschaft, um die Gotthardbahn bis Göschenen elektrisch zu betreiben. Der einmalige Preis beträgt 300,000 Fr., die jährliche Taxe 95,000 Fr. Die Eidgenossenschaft verpflichtet sich, die Kräfte, welche die Gotthardbahn nicht braucht, zu niederm Preise den lokalen Industrien und zu gleichen Bedingungen dem Kanton Tessin zu gewähren, der ein Vorzugsrecht vor Privaten erhält. Die Konzession ist für 50 Jahre ausgestellt und kann erneuert werden. Jetzt fehlt nur noch die Ratifikation durch den großen Rat.

Kubelwerk. Dem Projekte der Anlage eines großen Stauweihers in der Lank (Innerrhoden), dessen wir seinerzeit einläßlich gedachten, stellen sich ernsthafte Schwierigkeiten entgegen, indem sich die innerrhodischen Behörden bis jetzt zu einer Entscheidung in der Angelegenheit nicht verstehen konnten. Zudem hat eine Wasserrechtskonzession daselbst einen zweifelhaften Wert, weil es dort kein Expropriationsrecht gibt, mit den Bodenbesitzern also freihändig verhandelt werden muß und somit leicht die Ausführung durch diese Umstände verunmöglicht werden kann.

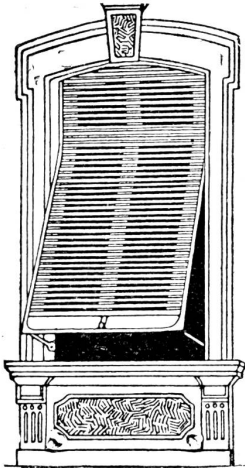
Infolge dessen sind andere Stauprojekte vorgelegt worden. Als das nächstliegende erscheint die Errichtung einer Talsperre bei Waldstatt an der Stelle, wo jetzt die Brücke von Waldstatt nach Hundwil über das Urnäsch-Tobel führt. Daselbst würde eine Staumauer in der Höhe von zirka 45 Metern aufgeführt und ein See gebildet von 2 Kilometern Länge und 4—5 Mill. Kubikmeter Inhalt. Die Kosten werden bedeutend sein; andere Schwierigkeiten bestehen nicht, nachdem die Gesellschaft die Wasserrechtskonzession für die Ausnützung der Urnäsch bis nach Saien bereits seit Jahren besitzt und dieselbe bis zum Jahre 1910 ausüben muß.

Der Verwaltungsrat des Kubelwerkes hat sich am 18. ds. mit der Angelegenheit befaßt.

**Elektrizitätswerk Lonza.** Man schreibt uns aus Basel: Die Zeichnung auf 9600 neue Stammaktien des Elektrizitätswerkes Lonza hatte einen sehr guten Erfolg. Ein großer Teil wurde durch die bisherigen Aktionäre auf Grund ihres Vorzugsrechtes gezeichnet. Der Rest wurde in der freien Zeichnung schlang untergebracht.

## Wilh. Baumann, Horgen

**Rolladen-Fabrik** 5 06



Ältestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz

Vorzüglich eingerichtet.

**Holzrolladen aller Systeme.**

**Rolljalousien**

mit eiserner Federwalze

eingeführt 1892; vorzüglich bewährt.

Praktisches und bestes System, besonders für

**Schulhäuser, Hôtels etc.**

**Zugjalousien** — **Rollschutzwände**

— **Jalousieladen** —

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem, nordischem oder überseeischem Holze.

Herr **Fritz Lœliger-Jenny**, Basel, Margarethenstr. 99.

**Vertreter:** „ **Robert Häusler**, Bern, Beaumont Werdtweg 17.

„ **Emil Zürcher**, Baumeister, Heiden.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Fragen.

NB. **Verkaufs- und Tauschgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

**352.** Welches sind die vorteilhaftesten Schraubenschneidmaschinen zum Schneiden von Bauerschrauben?

**353.** Wer könnte zirka 10 m<sup>3</sup> schönes Eschenholz liefern? Offerten an J. Bögeli, Holzwerkzeugfabrik, Grafenried (Bern).

**354.** Besitze einen 2 PS Wechselstrommotor, benötige aber zu meiner Arbeitsmaschine nur 1 PS. Kann man nun diesen Motor mit Sicherungen so reduzieren, daß er nur 1 PS Kraft liefert, resp. daß ich nur eine Pferdekraft zu mieten habe? Für gütige Auskunft zum Voraus besten Dank.

**355.** Wer hätte eine Wasserradwelle, 4 m lang, 18 cm dick, samt Lager und Nocken, sechsarmig, und eventuell Stiernrad (2,50 m Durchmesser) und Kolben abzugeben? Offerten an J. Kiefer, Brunnen.

**356.** Welche Firma liefert Schwungräder für Sägenbetrieb, für einen mittelschweren Gang, oder hätte jemand ältere abzugeben? Auszug 16—18 Zoll.

**357.** Wer fabriziert automatisch schließende Fabrikstore oder Verschüffe für solche?

**358.** Wer hätte 5 Stück Gussäulen mit je zirka 200 mm äußerem Durchmesser und zirka 18 mm Wandstärke mit je 2,85 m Höhe abzugeben?

**359.** Besteht ein interkantones Informationsbureau, oder wer liefert ganz zuverlässige Informationen speziell für den Kanton Zürich? Offerten mit näheren Mitteilungen unter Chiffre K 359 an die Expedit.

**360.** Wer liefert Schieferplatten für GZimmertische? Offerten an Gebr. Stöbel, Möbelschreinerei, Brunnen.

**361.** Wer hätte eine gebrauchte, aber noch gute haltene Bauholzsäge (einfacher Gang), event. auch mit Kräse, billig abzugeben? Offerten an Frz. Giger, mech. Schreinerei, Menzau (Kanton Luzern).

**362. a.** Welche mechanische Wagnerei würde die Herstellung von Holzgestellen für Sackkarren übernehmen? **b.** Wer hätte

einen einpferdigen Benzinmotor mit elektr. Zündung, neu oder gebraucht, billig abzugeben? Offerten an Jak. Erni-Burri, mech. Werkstätte, Wollhusen (Luzern).

**363.** Mit was für einer Mischung kann ganz feines tanneenes Sägemehl zu einer harten und doch leichten Masse bearbeitet werden, die sich für Rahmenfabrikation eignen würde? Gefl. Mitteilung unter Chiffre B 363 an die Expedit.

**364. a.** Wer liefert Rohguss für Futterschneidstühle? — **b.** Wer fabriziert hydraulische Obstpressen? Offerten an Karl Pfenninger, Sattlermeister, Stäfa?

**365.** Wer würde ein 60 cm und ein 30 cm Zementröhrenmodell gegen billige Entschädigung für einige Wochen ausleihen? Oder wer hätte solche billig abzugeben? Offerten unter Chiffre R 365 an die Expedit.

**366.** Wer hätte einige ganz schöne Eschenstämme oder geschnittenes Eschenholz abzugeben? Offerten an A. Hupfaut in Einsiedeln.

**367.** Wer hätte einen gut erhaltenen Leim-Fournier-Holztröckneofen für eine größere Werkstatt abzugeben oder wer liefert solche neue? Offerten an Jos. Frank, Möbelschreiner, Buochs (Nidwalden).

**368.** Wer ist Fabrikant oder Groß-Lieferant von Beagitgasbeleuchtung?

**369.** Welche schweizerische Fabrik liefert prima Zylinder- oder Sechskantstieße für Hartmüllerei?

**370.** Fabriziert in der Schweiz auch jemand gelochte Stahlbleche?

**371.** Welche Firmen befassen sich speziell mit dem Bau von kleinen Dampfmaschinen von 1 bis 2 PS? Offerten unter Chiffre M 371 an die Expedit.

**372.** Wer hat eine gut erhaltene Stauchmaschine von 90 bis 150 mm Reifenbreite abzugeben? Gefl. Offerten unter Chiffre B 372 an die Expedit.

**373.** Wir kaufen einige ältere gut erhaltene Benzin- und Petrolmotoren von 2—4 PS. Wer hätte solche billig abzugeben? Offerten an Jren & Sidler, Maschinenfabrik, Hochdorf.

**374.** Welche Gießerei liefert Springbrunnenschalen und Figuren?

**375.** Wer projektiert gegen feste Provision Zentralheizungen?

**376.** Besitze eine Quelle von zirka 40 Minutenlitern und zirka 100 m Gefälle. Wie viel Kraft kann mit diesem Wasser gewonnen werden mit Reservoir? Und wer erstellt vorteilhafte geeignete Turbinen? Offerten unter Chiffre Z 376 an die Exp.

**377.** Welches ist das beste Verpackungsmittel für Klosett-Schüsseln und wer liefert die Verpackungsmassen? Offerten unter Chiffre M 377 an die Expedit.

**378.** Wer hätte einen gut erhaltenen Petrol- oder Benzinmotor von 3—5 PS abzugeben? Offerten an Joh. Bögeli, mech. Werkstätte, Sempach.

**379.** Welches Sägegeschäft oder welche mech. Schreinerei, die über genügende Wasserkraft und Platz verfügen, wären geneigt, die Fabrikation eines lukrativen Artikels zu übernehmen? Die Maschinen würden geliefert und die Fabrikation abgenommen. Berner Oberland bevorzugt. Offerten unter Chiffre B 379 an die Expedit.

**380.** Wer liefert Schwungstücke für freistehende Treppengeländer und Treppensprossen in Buchen? Offerten an die Exp. unter Chiffre B 380.

**381.** Wer hätte 11 Stück gebrauchte, gut erhaltene T- oder L-Eisen von 180 cm Länge und zirka 50/55 mm Stärke, für Drahttag dienlich, billig abzugeben? Offerten an D. Baumann, zum „Freihof“, Dießenhofen (Thurgau).

**Kanderner**

## Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern

1702 a 06

(Generalvertretung für die Schweiz.)

### Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.  
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

**KOCH & C<sup>IE</sup>**

**vorm. E. BAUMBERGER & KOCH**

Telephon **Baumaterialienhandlung** Telegr.-Adr.:  
**No. 2977. BASEL. Asphalt-Basel.**